

3. Mag der Franzmann eifrig loben seines Weines Allgewalt, mag er voll Begeisterung toben, wenn der Kork der Flasche knallt; nur vom Rheinwein will ich trinken, nur vom deutschen Rebensaft, |: denn aus seinem Golde blinken Flammenglut und Heldenkraft! :|

4. Dann, wenn ich gelebt voll Wonne, tren der Liebe mich geweiht, und getrunken manche Tonne, wandr' ich gern zur Ewigkeit. Nur am Rheine will ich sterben, grabt am Rheine mir ein Grab, |: und des leeren Glases Scherben werfst mir in die Gruft hinab! :|

E. D. Siernau

### 231. Studio auf einer Reif'.

1. Studio auf einer Reif', juchheidi, juchheida, ganz famos zu leben weiß, juchheidi, heida; immerfort durch dick und dünn schlendert er durchs Leben hin. Juchheidi, heidi, heida, juchheidi, juchheida, juchheidi, heidi, heida, juchheidi, heida!

2. Hat der Studio auch kein Geld, juchheidi, juchheida, ist er drum nicht schlecht bestellt, juchheidi, heida. Manches feiste Pfäffelein ladet ihn zum Frühstück ein. Juchheidi usw.

3. Kehren wir ins Wirtshaus ein, juchheidi, juchheida, trinken wir stets Bier statt Wein, juchheidi, heida. Alle Mädels für uns glühn, denn wir tragen schwarz, gold, grün. Juchheidi usw.

4. Bayrisch Bier und Leberwurst, juchheidi, juchheida, und ein Kind mit runder Brust, juchheidi, heida, und ein Glas Crambambuli, Donnerwetter Parapluie. Juchheidi usw. weover

### 232. Tief in dem Böhmerwald.

1. Tief in dem Böhmerwald, da liegt mein Heimatort, es ist gar lang' schon her, daß ich von dort bin fort. Doch die Erinnerung, die bleibt mir stets gewiß, daß ich den Böhmerwald gar nie vergiß. Es war im Böhmerwald, wo meine Wiege stand, im schönen, grünen Böhmerwald, es war im Böhmerwald, wo meine Wiege stand, im schönen, grünen Wald.

2. O holde Kindeszeit, noch einmal fehr zurück, wo spielend ich genoß das allerhöchste Glück, wo ich am Vaterhaus auf grüner Wiese stand und weithin schaute auf mein Vaterland. Es war im Böhmerwald usw.

3. Nur einmal noch, o Herr, laß mich die Heimat sehn, den schönen Böhmerwald, die Täler und die Höhn, dann fehr' ich gern zurück und rufe freudig aus: Behüt dich, Böhmerwald, ich bleib' zu Haus. Es war im Böhmerwald usw. Volkstied